

Reglement für Carrera GT32 Fahrzeuge:

Zugelassen: Alle Carrera GT-Modern 1:32 Rennsportwagen mit innenliegendem Magnet bzw. von außen verschraubte per Magnethalterung, inkl. Porsche 918 und Ford Mustang.

Vorderräder:

Felgen dürfen geschliffen werden, die Breite darf nicht verändert werden.

Reifen dürfen verklebt, geschliffen und versiegelt werden.

Der Mittelsteg darf komplett entfernt werden.

Die Felge muss vom Reifen komplett bedeckt sein.

Hinterräder

Felgen dürfen geschliffen werden, die Breite darf nicht verändert werden.

Der Mittelsteg darf komplett entfernt werden.

Es sind ausschließlich PU Reifen erlaubt. Diese dürfen verklebt und geschliffen werden.

Reifenbreite max. 12mm, die Felge muss vom Reifen komplett bedeckt sein.

Weder Reifen noch Felgen dürfen über die Karosserie hinausragen (Draufsicht)

Die Achshalterungen dürfen in der Höhe verändert werden.

Alle Räder müssen den Boden berühren. Die Bodenfreiheit muss mind. 1mm betragen.

Es sind die original Achsen und Felgen von Carrera in der Übersetzung 9/27 zu nutzen.

Motorritzel muss 9 Zähne aufweisen, Material und Hersteller freigestellt.

Zugelassen ist der Slotdevil 2024 bzw. 7024 13D Motor Bezeichnung muss eindeutig zu erkennen sein.

Die Rennleitung behält sich vor die Drehzahl zu messen und auffällige Motoren einzubremsten.

Neuen Gastfahrer ist auch ein einmaliger Start mit dem Original Carrera Motor möglich.

Es ist nur der Carrera Decoder zugelassen.

Nur original Carrera Doppel-Schleifer, dürfen verwendet und bearbeitet werden.

Das Messingstück und beide Füße, die in die Halterung gesteckt werden, müssen vorhanden sein und dass Messingstück die Schleifer-Litze umschließen.

Die originale Rückholfeder des Leitkiel muss vorhanden sein und darf in der Stärke nicht verändert werden. Der Leitkiel muss sich von allein in die Ausgangslage zurückdrehen.

Nur der Frankenslot-Leitkiel ist erlaubt, darf geschliffen werden, darf an der Front aber nicht scharfkantig sein.

An der Karosserie oder dem Fahrwerk darf nichts zur Gewichtserleichterung weggeschliffen oder geschnitten werden. Leichte Anpassungen zur genauen Passform zwischen Karosserie und Chassis sind erlaubt. Der Ausbau der Lichtanlage zur Gewichtserleichterung ist nicht erlaubt. Das Mindestgewicht des kompletten Fahrzeugs beträgt 100 Gramm.

Alle Schrauben der Karosserie müssen handfest angezogen sein. Ein „Wackel“ ist nicht erlaubt.

Die Fahrzeuge fahren in der Regel magnetfrei und dürfen „verbleit“ werden. Material und Ausführung ist freigestellt. Das Blei darf nur innerhalb der Karosserie/Chassis angebracht werden. Die hintere Magnethalterung darf zum Verbleien genutzt werden. Der hintere Magnetkasten darf am Fahrwerksboden außen auch entfernt werden.

Ziel ist es, das im Rennen alle Fahrer in der TOP Rundenzeit innerhalb von 0,2 Sekunden liegen.

Dieses 0,2 Sekunden Zeitfenster wird nach jedem Rennabend nach dem besten magnetfreien Carrera GT32 festgelegt. Fahrzeuge die aus diesem Zeitfenster herausfallen, können beim nächsten Renntag einen kleinen, genau definierten Magnetbonus über den Mittelmagneten bekommen. Gemessen wird nur die Magnetdifferenz. Fahrzeuge die mit Magnet schneller sind als das schnellste magnetfreie Fahrzeug, werden beim nächsten Renntag über weniger Magnetkraft eingebremst.

Die Einstufungen werden jeweils vor dem nächsten Rennabend im Slotarena-Forum bekannt gegeben

Alles was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten!

Grundsätzliche Ergänzungen:

Die Befestigung von Anbauteilen (wie Spiegel, Spoiler, Scheibenwischer, Antennen, Auspuff usw.) ist in Art und Ausführung freigestellt, sie dürfen auch ganz fehlen. Zusatzbeleuchtung darf eingebaut werden. Eigene Lackierungen sind erlaubt, Art und Ausführung ist freigestellt.

Es ist nicht erlaubt, die Reifen zwischen den Läufen an einem Rennabend zu wechseln, zu schleifen oder mit Flüssigkeiten zu reinigen.

Reglement für Scalextric GT32 Fahrzeuge:

Zugelassen:

GT3-Modern Modelle mit einschraubbarem Carson Decoder DPR

Aston Martin Vantage GT3, Bentley Continental GT3, McLaren 12C GT3, Mercedes AMG GT3, BMW Z4 GT3

Porsche 911 RSR, Ford GT GTE, Audi R8 LMS

Vorderräder

Der Mittelsteg muss erhalten bleiben, die Breite darf nicht verändert werden, Original, Gummi oder PU Reifen dürfen geklebt, geschliffen und versiegelt werden. Die Felge muss vom Reifen komplett bedeckt sein. Auf der Richtplatte muss sich die Vorderachse beim Schieben drehen.

Hinterräder

Felgen dürfen geschliffen werden, Mittelsteg muss erhalten bleiben, die Breitedarf nicht verändert werden.

Es sind ausschließlich PU Reifen zu verwenden.

Diese dürfen geklebt und geschliffen werden, die Reifenbreite darf max. 12 mm betragen.

Die Felge muss vom Reifen komplett bedeckt sein.

Weder Reifen noch Felgen dürfen über die Karosserie hinausragen (Draufsicht)

Die hinteren Achshalterungen dürfen in der Höhe verändert werden

Fahrwerk/Karosse

Schleifer dürfen ohne Einschränkung bearbeitet/gekürzt werden.

Alle Schrauben müssen handfest angezogen sein.

Es dürfen nur die Original-Achsen und Übersetzung genutzt werden.

Die Mindestbodenfreiheit beträgt mind. 1 mm.

Es darf nur der Originalmotor genutzt werden.

Der Wechsel auf einen Frankenslot-Leitkiel ist vorgeschrieben.

Dieser darf geschliffen werden.

Alle Magnete sind zu entfernen.

Das Auto muss "verbleit" werden

Material und Ausführung ist freigestellt.

Das Blei darf nur innerhalb der Karosserie/Chassis angebracht werden.

Das Fahrzeug Mindestgewicht beträgt 90 Gramm.

Die Rennleitung behält sich vor im Laufe der Saison das Mindestgewicht und/oder die Übersetzung anzupassen. Damit soll eine evtl. Benachteiligung der unterschiedlichen Hersteller ausgeglichen werden und die Konkurrenzfähigkeit wiederhergestellt werden.

Ziel ist es, das im Rennen alle Fahrer in der TOP Rundenzeit innerhalb von 0,2 Sekunden liegen.

Dieses 0,2 Sekunden Zeitfenster wird nach jedem Rennabend nach dem besten magnetfreien Carrera GT32 festgelegt. Scalextric Fahrzeuge die aus diesem Zeitfenster herausfallen, können beim nächsten Renntag mit jeweils 4 Gramm weniger Zusatzgewicht fahren.

Scalextric Fahrzeuge die schneller sind als das schnellste magnetfreie Carrera-Fahrzeug, werden beim nächsten Renntag mit mehr Zusatzgewicht eingebremst.

Die Einstufungen werden jeweils vor dem nächsten Rennabend im Slotarena-Forum bekannt gegeben

Alles was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten!

Grundsätzliche Ergänzungen:

die Befestigung von Anbauteilen (wie Spiegel, Spoiler, Scheibenwischer, Antennen, Auspuff usw.) ist in Art und Ausführung freigestellt, sie dürfen auch ganz fehlen

Magnethalterungen dürfen zum Verbleien genutzt werden

Zusatzbeleuchtung darf eingebaut werden

Eigene Lackierungen sind erlaubt, Art und Ausführung ist freigestellt

Es ist nicht erlaubt, die Reifen zwischen den Läufen an einem Rennabend zu wechseln, zu schleifen oder mit Flüssigkeiten zu reinigen.